

Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum	Jg. 4, H. 3	S. 177—178	Graz 1975
---	-------------	------------	-----------

Aus dem Ludwig Boltzmann-Institut für Umweltwissenschaften und Naturschutz
Leiter: Univ.-Prof. Dr. Franz WOLKINGER

Coniopteryx aspoeki Kis, neu für die Steiermark, sowie einige weitere Coniopterygidenfunde aus der näheren Umgebung von Graz (Ins., Planipennia, Coniopterygidae)

Von Johann GEPP
Eingelangt am 16. März 1975

Aus dem Grazer Feld und seinen Randgebieten waren bisher 11 Coniopterygidenarten (GEPP 1967 und 1973) bekannt, aus der näheren Umgebung von Graz 6 Arten. Durch fortgesetzte Aufsammlungen konnten für die nähere Umgebung von Graz 5 weitere Arten nachgewiesen werden, darunter auch die für die Steiermark neue Art *Coniopteryx aspoeki* KIS.

Die Revision der Coniopterygiden durch MEINANDER 1972 brachte es mit sich, daß einige, lange Zeit verwendete Artbezeichnungen zu Synonymen erklärt wurden. Es sei daher auf die Änderungen in der Nomenklatur verwiesen.

Semidalis aleyrodiformis (STEPH., 1836):

Paläarktis (außer Nordafrika), Indien, Thailand. In der Steiermark mehrfach nachgewiesen. Die Art besitzt ein breites ökologisches Spektrum. Sie wurde auch mehrfach in Obstkulturen nachgewiesen. Weitere Funde: Leber nördlich Graz: 19. 5. 1970, 1 ♂; Graz XVI, 15. 8. 1970, an Stangenbohnen.

Coniopteryx (Coniopteryx) tineiformis CURT., 1834:

Synonym: *C. pygmaea* END. in ASPÖCK & ASPÖCK 1964; GEPP 1967.

Europa, Marokko, Mittlerer Osten und Nordasien. In der Steiermark weit verbreitet. Weitere Funde: Plabutsch westlich Graz: 14. 8. 1967, 1 ♂; Kalkleiten nördlich Graz: 20. 4. 1968, 10 ♂♂ an *Pinus spec.*, leg. H. HÖLZEL; Leber nördlich Graz: 10. 5. 1970 6 ♀♀ und 10 ♂♂, 19. 5. 1970, 1 ♂, an *Picea abies* und *Pinus silvestris*.

Coniopteryx (Coniopteryx) tineiformis CURT., 1834:

Europa, Kleinasien und der Nordteil Nordamerikas. In der Steiermark aus den südlichen Teilen bisher nicht sicher nachgewiesen. Funde: Mantscha westlich Graz: 10. 5. 1967, 3 ♂♂ an Laubbäumen; Kalkleiten nördlich Graz: 20. 4. 1968, 1 ♂ an *Pinus spec.*, leg. H. HÖLZEL.

Coniopteryx (Coniopteryx) aspoeki KIS. 1967:

Rumänien, Ostsibirien (Jakutsk) und Österreich. Diese Art wurde hiermit erstmals auch in der Steiermark nachgewiesen. Aus Österreich liegen Funde aus Purgstall (ASPÖCK & ASPÖCK 1969; RESSL 1971) vor. Funde: Murau am südlichen Stadtrand von Graz, 20. 5. 1970, 1 ♂, an *Salix spec.* Der Fundpunkt ist der südlichste in Österreich und der südwestlichste dieser Art überhaupt.

Coniopteryx (Metaconiopteryx) esbenpeterseni TJED., 1930:

Europa und Kleinasien. Aus der Steiermark bisher nur in drei Exemplaren aus der weiteren Umgebung von Graz bekannt (GEPF 1967 und 1973). Weitere Funde: Mantscha westlich Graz: 14. 8. 1967, 1 ♂; Wutschdorf bei Graz: 27. 8. 1970, 1 ♂ an einem Laubbaum.

Coniopteryx (Holoconiopteryx) haemata McLACHLAN, 1868:

Synonym: *C. tullgreni* TJED. in ASPÖCK & ASPÖCK 1964; GEPF 1967.

Europa. Aus der Steiermark sind bisher nur Einzelfunde bekannt. Weitere Funde: Mantscha westlich Graz: 1968, 1 ♂ an einem Laubbaum.

Coniopteryx (Coniopteryx) pygmaea END., 1906:

Synonym: *C. hoelzeli* ASP. in ASPÖCK & ASPÖCK 1964; GEPF 1969.

Rumänien, Deutschland (Berlin) und Österreich. Aus der Steiermark sind nur Einzelfunde bekannt. Ein weiterer Fund: Wutschdorf südlich Graz: 27. 8. 1970, 1 ♂ an einem Laubbaum.

Helicoconis (Helicoconis) lutea (WALLENGR., 1871):

Nord- und Zentraleuropa, Sibirien und USA. In der Steiermark mehrfach aus der weiteren Umgebung von Graz nachgewiesen. Ein weiterer Fund: Kanzel bei Graz: 18. 7. 1967, 1 ♂.

Mit den bereits nachgewiesenen (GEPF 1967) Arten *Coniopteryx (Metaconiopteryx) lentiae* ASP. & ASP., *Conwentzia pineticola* END. und *Conw. psociformis* (CURT.) sind insgesamt 11 Arten aus der näheren Umgebung von Graz bekannt.

Herrn Bankvorstand H. HÖLZEL (Graz) danke ich für das zur Verfügung gestellte Material von *Coniopteryx parthenia* und *C. tineiformis* herzlich.

L i t e r a t u r :

ASPÖCK H. & ASPÖCK U. 1964. Synopsis der Systematik, Ökologie und Biogeographie der Neuropterenfauna von Linz und Oberösterreich sowie Bestimmungstabellen für die mitteleuropäischen Neuropteren. — Naturkundl. Jb. Stadt Linz 1964:127-282.

— 1969. Die Neuropteren Mitteleuropas. Ein Nachtrag zur „Synopsis der Systematik, Ökologie und Biogeographie der Neuropteren Mitteleuropas“. — Naturkundl. Jb. Stadt Linz 1969:17-68.

GEPF J. 1967. Die Coniopterygiden des Grazer Feldes und seiner Randgebiete (Neuroptera). — Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 97:76-80.

— 1973. Vergleichend-quantitative Untersuchungen der Dichten von Neuropterenimagines in den Jahren 1964 bis 1972 im Kaiserwald südwestlich von Graz. — Ber. Arbeitsgem. ökol. Ent. Graz, 1 (1):29-41.

MEINANDER M. 1972. A Revision of the Family Coniopterygidae (Planipennia). — Acta zool. Fennica, 136:1-357.

RESSL F. 1971. Untersuchungen über die Coniopterygiden (Neuroptera, Planipennia) des Bezirkes Scheibbs (NÖ). — Ein Beitrag zur Kenntnis der Verbreitung, Phänologie und Ökologie der Coniopterygiden Mitteleuropas. — Nachrichten-Bl. Bayer. Ent., 20 (3):44-60.

Anschrift des Verfassers: Dr. Johann GEPF, Ludwig Boltzmann-Institut für Umweltwissenschaften und Naturschutz, Heinrichstraße 5, A-8010 G r a z.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Abteilung für Zoologie am Landesmuseum Joanneum Graz](#)

Jahr/Year: 1975

Band/Volume: [04_1975](#)

Autor(en)/Author(s): Gepp Johannes

Artikel/Article: [Coniopteryx aspoECKI Kis, neu für die Steiermark, sowie einige weitere Coniopterygidenfunde aus der näheren Umgebung von Graz \(Ins., Planipennia, Coniopterygidae\) 177-178](#)